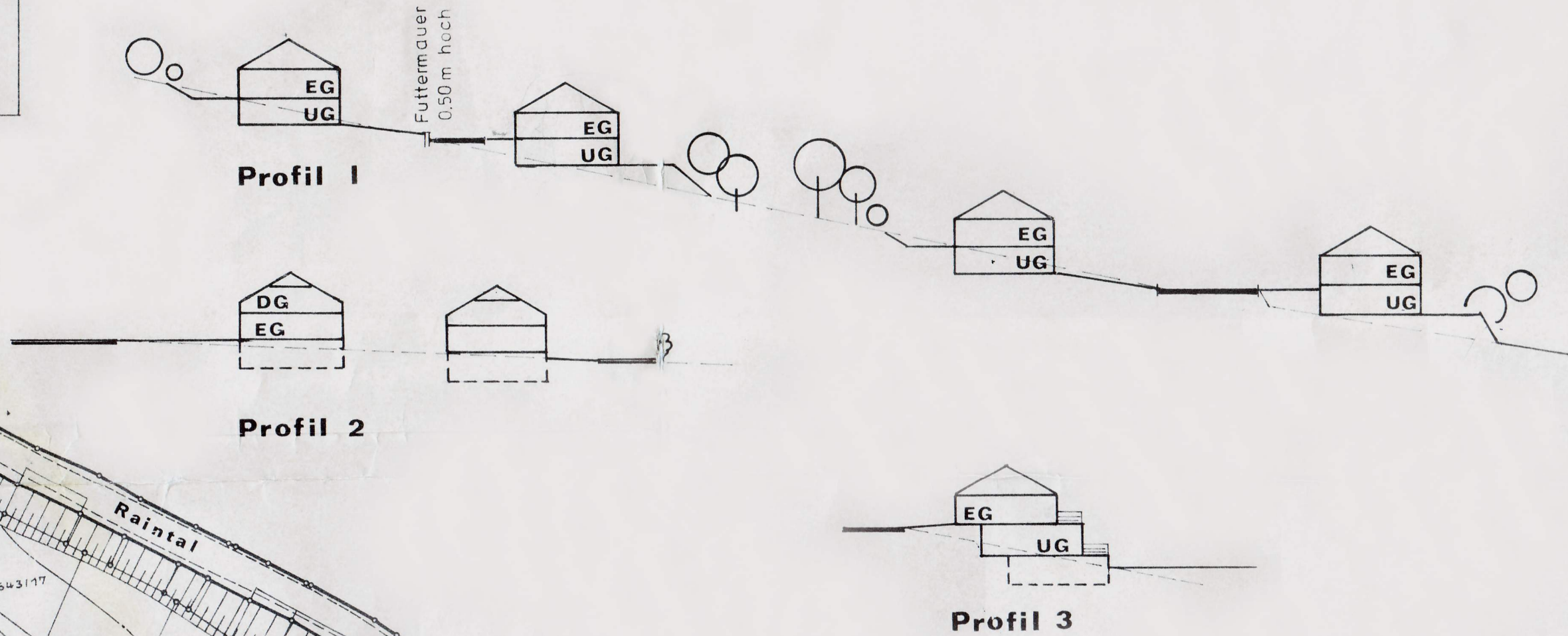
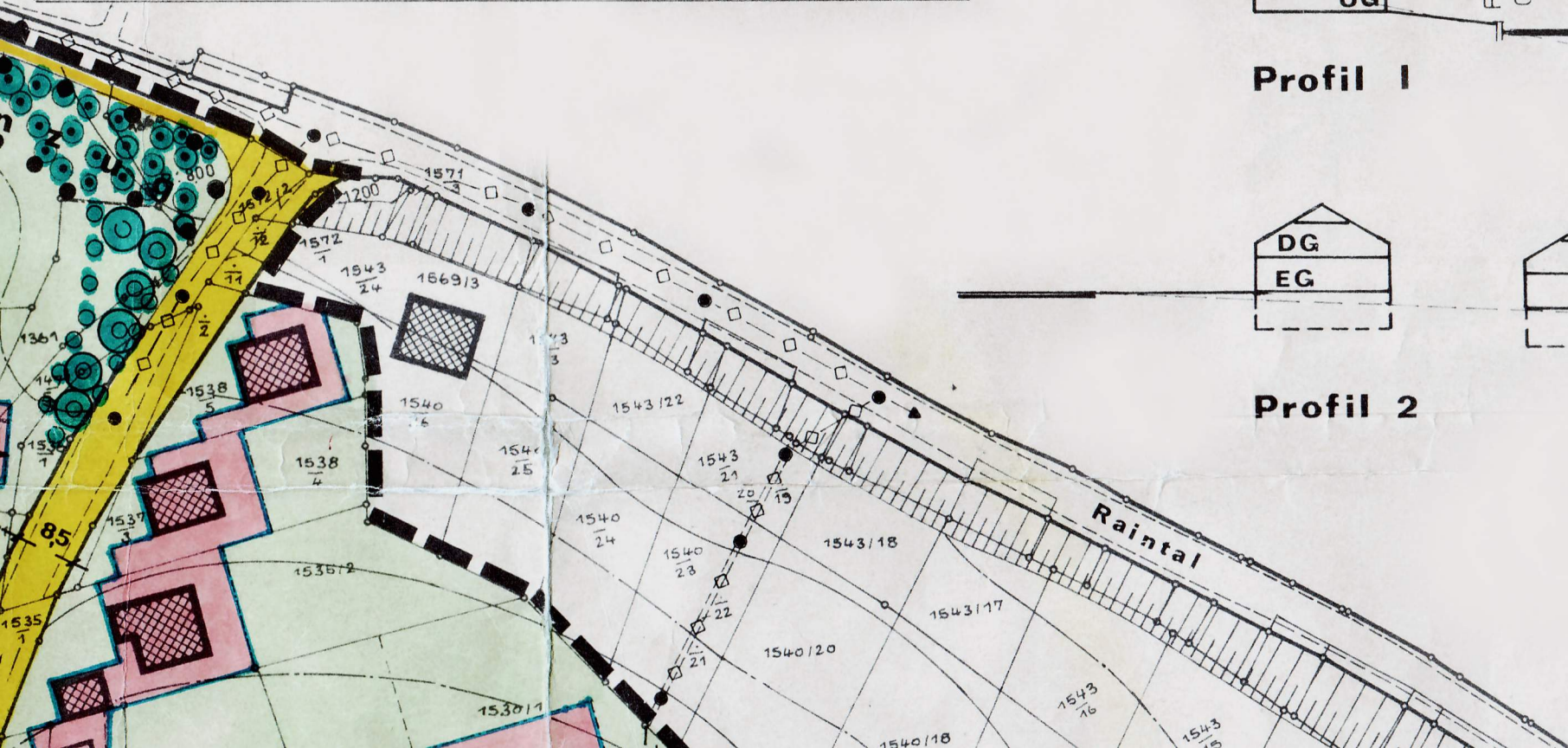


Für den gesamten Geltungsbereich, außer dem gesondert festgesetzten WA und MI gilt,

WR o II  E 0,4  0,7



Örtliche Bauvorschriften

Aufgrund des § 9 Abs. 4 BBauG in Verbindung mit § 113 Abs. 6 LBO werden folgende örtliche Bauvorschriften in den Bebauungsplan aufgenommen:

§ 1 Geltungsbereich

Die örtliche Bauvorschrift gilt für das Gebiet des Bebauungsplanes "Auf dem Han". Ausgenommen bleibt die Gemeinbedarfsfläche des Gymnasiums.

§ 2 Gestaltung der Hauptgebäude

- (1) Dachform
Zulässig sind Sattel- und Walmdächer
- (2) Dachneigung
20° - 42°
- (3) Kniestock
Ein Kniestock ist bis max. 1,0 m Höhe, gemessen von OK Rohdecke bis OK Mauerwerk (einschließlich Betonringbalken) beim Ausbau des Dachgeschosses als 2. Vollgeschoß zulässig. Bei Gebäuden, bei denen das Untergeschoß als Vollgeschoß zählt, ist ein Kniestock nicht zulässig.
- (4) Dachaufbauten
Dachaufbauten sind zulässig.
Frontgleiche Dachaufbauten werden nicht zugelassen.

Regelprofil

Satteldach — Walmdach
Dachneigung 20° bis 42°

Kein Vollgesch.
nach § 2 LBO

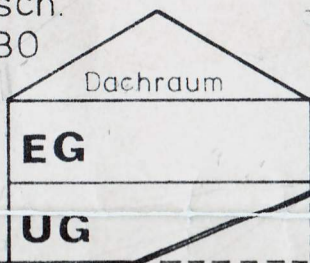
Kein Kniestock
Dachausbau mit
Dachaufbauten
zulässig.

Vollgesch.

EG

Vollgesch.

UG



Satteldach — Walmdach
Dachneigung 20° bis 42°

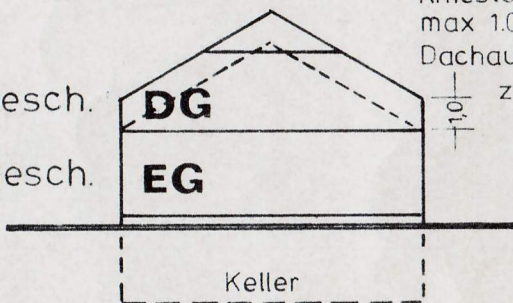
Kniestock bis
max 1.0 m und
Dachaufbauten
zulässig

Vollgesch.

DG

Vollgesch.

EG



Bebauungsplan "Auf dem Han" der Stadt Blieskastel

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I. S. 2256, ber. S. 3617), geändert durch Artikel 9 Nr. 1 der Vereinfachungsnovelle vom 3. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3281) und durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionen im Städtebaurecht vom 6. Juli 1979 (BGBl. I S. 949) wurde in der Sitzung des Stadtrates vom 30. 11. 82 beschlossen.

Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Stadt Blieskastel durch den Herrn Landrat des Saar-Pfalz-Kreises in Homburg - Amt für Bauleitplanung und Wirtschaftsförderung -.

Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Sept. 1977 (BGBl. I S. 1763).

Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 und 7 des Bundesbaugesetzes

| | |
|--|--|
| 1 Geltungsbereich | lt. Plan |
| 2 Art der baulichen Nutzung | |
| 2.1 Baugebiet | Reines Wohngebiet gem. § 3 BauNVO |
| 2.1.1 Zulässige Anlagen | Zulässig sind Wohngebäude gem. § 3 (2) BauNVO |
| 2.1.2 Ausnahmsweise zulässige Anlagen | Ausnahmsweise können Läden und nicht störende Handwerksbetriebe, die zur Deckung des täglichen Bedarfs für die Bewohner des Gebietes dienen, sowie kleine Betriebe des Beherbergungsgewerbes zugelassen werden gem. § 3 (3) BauNVO |
| 2.1.3 Zulässige Wohnungen in Wohngebäuden | Im reinen Wohngebiet mit Ausnahme des Gebietes beiderseits des Klosterweges beginnend vom festgesetzten allgem. Wohngebiet bis zur Einmündung des Mariannenweges bzw. bis zum Friedhof, dürfen Wohngebäude nicht mehr als zwei Wohnungen haben gem. § 3 (4) BauNVO |
| 2.2 Baugebiet | Allgemeines Wohngebiet gem. § 4 BauNVO |
| 2.2.1 Zulässige Anlagen | Zulässig sind 1. Wohngebäude 2. die der Versorgung des Gebietes dienenden Läden, Schank- und Speisewirtschaften sowie nicht störende Handwerksbetriebe 3. Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke gem. § 4 (2) BauNVO |
| 2.2.2 Ausnahmsweise zulässige Anlagen | Ausnahmsweise können Gartenbaubetriebe zugelassen werden, sowie Anlagen für Verwaltung u. sportl. Zwecke. gem. § 4 (3) BauNVO |
| 2.3 Baugebiet | Mischgebiet gem. § 6 BauNVO |
| 2.3.1 Zulässige Anlagen | Zulässig sind 1. Wohngebäude 2. Geschäfts- und Bürogebäude 3. Einzelhandelsbetriebe, Schank- und Speisewirtschaften sowie Betriebe des Beherbergungsgewerbes 4. Sonstige Gewerbebetriebe 5. Anlagen für Verwaltungen sowie für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke 6. Gartenbaubetriebe Tankstellen sind nicht zugelassen gem. § 6 (2) BauNVO |
| 2.3.2 Ausnahmsweise zulässige Anlagen | entfällt |
| 3 Maß der baulichen Nutzung | |
| 3.1 Zahl der Vollgeschosse | lt. Plan |
| 3.2 Grundflächenzahl | 0,4 |
| 3.3 Geschoßflächenzahl | Reines Wohngeb., Allgem. Wohngebiet, Mischgebiet 0,5 bei 1 Vollgeschoß 0,7 bei 2 Vollgeschoßen und lt. Plan |
| 4 Bauweise | Offene Bauweise, lt. Plan Im reinen Wohngebiet sind nur Einzelhäuser zulässig |
| 5 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen | lt. Plan |
| 6 Stellung der baulichen Anlagen | lt. Plan, Garagenabstand von der öffentlichen Verkehrsfläche mind. 5,0 m |
| 7 Flächen für Nebenanlagen, die aufgrund anderer Vorschriften für die Nutzung von Grundstücken erforderlich sind, wie Spiel-, Freizeit- und Erholungsflächen, sowie die Flächen für Stellplätze und Garagen mit ihren Einfahrten | lt. Plan, Stellplätze und Garagen innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen |
| 8 Flächen für den Gemeinbedarf | lt. Plan, Kindergarten - Gymnasium |
| 9 Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind und ihre Nutzung | lt. Plan, siehe Nutzungsangabe |
| 10 Verkehrsflächen, sowie Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung, wie Fußgängerbereiche, Flächen für das Parken von Fahrzeugen, sowie den Anschluß anderer Flächen an die Verkehrsflächen | lt. Plan |

| | |
|--|---|
| 11 Versorgungsflächen | lt. Plan |
| 12 Führung von Versorgungsanlagen und -leitungen | lt. Plan |
| 13 Öffentliche und private Grünflächen, wie Parkanlagen, Dauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zelt- u. Badeplätze, Friedhöfe | lt. Plan |
| 14 Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu Gunsten der Allgemeinheit, eines Erschließungsträgers oder eines beschränkten Personenkreises zu belastenden Flächen | lt. Plan |
| 15 Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern | lt. Plan |
| 16 Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern | lt. Plan |
| Festsetzungen über die Höhenlage | lt. Plan, siehe Regelprofile und nach örtlichen Verhältnissen |

P l a n z e i c h e n e r l ä u t e r u n g



Art der baulichen Nutzung

| | |
|-----------|------------------------|
| WR | Reines Wohngebiet |
| WA | Allgemeines Wohngebiet |
| MI | Mischgebiet |

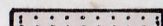


Maß der baulichen Nutzung

| | |
|------------|---------------------------------------|
| 0,7 | Geschoßflächenzahl |
| 0,4 | Grundflächenzahl |
| II | Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze) |


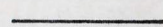

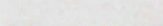

Bauweise, Baugrenzen

| | |
|--|---------------------------|
| 0 | Offene Bauweise |
|  | Nur Einzelhäuser zulässig |
|  | Baugrenzen |


Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereiches, Flächen für den Gemeinbedarf

| | |
|--|------------------------------|
|  | Flächen für den Gemeinbedarf |
|  | Gymnasium |
|  | Kindergarten |




Verkehrsflächen

| | |
|--|--|
|  | Straßenverkehrsflächen |
|  | Straßenbegrenzungslinie |
|  | Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung |
|  | Verkehrsberuhigte Zone |
| P | Öffentliche Parkflächen |
|  | Fußgängerwege |

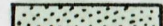




Flächen für Versorgungsanlagen

| | |
|--|--------------|
|  | Elektrizität |
|--|--------------|




Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen

| | |
|--|--------------------------------|
|  | Vorhandener Kanal |
|  | Geplanter Kanal |
|  | Vorgesehene Kanalfließrichtung |


Grünflächen

| | |
|--|-------------------------|
|  | Öffentliche Grünflächen |
|  | Parkanlagen |
|  | Schul-, Sportanlagen |
|  | Friedhof |
|  | Private Grünflächen |

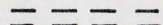


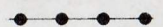








Planungen, Nutzungsregelungen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft

| | |
|--|--------------------------------------|
|  | Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern |
|  | Erhaltung von Bäumen und Sträuchern |
|  | Historische Hecke |

Regelungen für die Stadterhaltung, für den Denkmalschutz und für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen

| | |
|--|-----------------------------------|
|  | Umgrenzung des Sanierungsgebietes |
|--|-----------------------------------|

Sonstige Planzeichen

| | |
|--|---|
|  | Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen |
|  | Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes |
|  | Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung |
|  | Abgrenzung des Maßes der Nutzung |
|  | Vorhandene Grundstücksgrenzen |
|  | Geplante Grundstücksgrenzen |
|  | Vorhandene Gebäude |
|  | Geplante Gebäude |
|  | Überbaubare Grundstücksflächen |
|  | Hauptfirstrichtung |
|  | Höhenlinien |
|  | Vorhandene Böschungen |

Der Stadtratsbeschuß zur Aufstellung des Bebauungsplanes wurde gem. § 2 (1) BBauG am 17.12.82 ortsüblich bekanntgemacht.

Die Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung gem. § 2 a BBauG wurde vom 3.1.83 bis 18.1.83 ermöglicht.

Die Offenlegung des Bebauungsplanes gem. § 2 a (6) BBauG wurde am 26.10.84 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan mit Begründung hat gem. § 2 a (6) BBauG ausgelegen vom 5.11.84 bis zum 7.12.84 einschließlich.

Der Bebauungsplan wurde gem. § 10 BBauG als Satzung vom Stadtrat am 27.9.85 beschlossen.

Die Örtlichen Bauvorschriften wurden als Satzung am 27.9.85 beschlossen.

Blieskastel, den 13. März 1986

Der Bürgermeister:

i.v.

Erster Beigeordneter



Der Bebauungsplan wird gem. § 11 BBauG genehmigt.
Die Örtlichen Bauvorschriften werden gem. § 113 Abs.4 LBO genehmigt.

Saarbrücken, den 10. Juni 1986

D/6-5443/86-Pr/Bu

Der Minister für Umwelt,

Im Auftrag gez. Würker
Diplom-Ingenieur

SAARLAND
Der Minister
für Umwelt

Die öffentliche Auslegung gem. § 12 BBauG wurde am 29.08.1986 ortsüblich bekanntgemacht.

Blieskastel, den 17.09.1986

Der Bürgermeister:



Mit der Rechtsverbindlichkeit dieses Bebauungsplanes ist die Fassung, wie sie mit der Bekanntmachung der Offenlegung am rechtskräftig wurde, aufgehoben.

Der Bebauungsplan wurde ausgearbeitet vom Amt für Bauleitplanung und Wirtschaftsförderung des Saar-Pfalz-Kreises.

Homburg, den 24. Juni 1983

Der Landrat:

Im Auftrag

(Huber, Bauamtsrat)

Stadt Blieskastel

Bebauungsplan

» Auf dem Han «

in

Blieskastel

BK. 02020